

## 20. Die Nacht

Op. 17, Nr. 4

Langsam

(Fr. Wilh. Krummader ?)

Tenor I. II

Bass I. II

Wie schön bist du, freund-liche Stil-le, himm-li-sche Ruh! Se-het, wie die

kla-ren Ster-ne wan-deln in des Him-mels Au-en und auf uns her-nie-der-schau-en,

A schwei-gend, schwei-gend schwei-gend, schwei-gend

schweigend, schweigend aus der blau-en Fer-ne, schweigend, schweigend aus der blau-en

aus der Fer-ne,

B Fer-ne. Wie schön bist du, freund-liche Stil-le, himm-li-sche Ruh! Schweigend naht des Len-zes Mil-de

Fer-ne.

C sich der Er-de wei-chem Schoss, kränzt den Sil-ber-quell mit Moos und mit Blu-men

die Ge-fil-de, und mit Blumen die Ge-fil-de, und mit Blu-men die Ge-fil-de, und mit Blumen die Ge-fil-de.

